

Energieeffizienzbewertung technischer Prozesse (ZQ-F5-09)



ZIELGRUPPE

- Mechatroniker/-innen, Elektroniker/-innen (DQR-Niveau 4), die Interesse an der Aktualisierung ihres Fachwissens im Bereich Gebäudesystemtechnik haben; vorzugsweise Personen aus den Arbeitsgebieten Elektroinstallation sowie Heizung, Klima und Lüftung

QUALIFIKATIONSZIELE

- Die Grundlagen von Energie- und Stoffflüssen in allgemeinen technischen Prozessen sind geläufig.
- Eine Beschreibung der Prozesse im Unternehmen kann unter vollständiger Berücksichtigung aller relevanten Energie- und Stoffflüsse erstellt werden.
- Berechnungs- und Simulationswerkzeuge können ausgewählt und beispielhaft eingesetzt werden.
- Verbrauchswerte werden berechnet und verglichen, um Vorschläge für die Verbesserung der Energieeffizienz zu entwickeln.

ABLAUF UND ORGANISATION

- 40 Stunden
- Zweitägige Präsenzveranstaltung mit Vorträgen, Gruppendiskussionen und Praxisbeispielen
- Onlinegestützte Selbstlernphase
- Abschließender Präsenztermin mit Abschlussgespräch und Test

LERNPROJEKT AM ARBEITSPLATZ

- Leitfäden für die Beratung von Kunden zum Thema Energieflüsse im technischen Prozess, zur Energiedatenerfassung sowie für die Durchführung von Energiebedarfsrechnungen werden erstellt.

FACHLICH-INHALTLICHE KOMPETENZEN

- Die technologischen Grundlagen thermischer Prozesse, Bauformen und Funktionsweisen der Komponenten zur Verbrauchsdatenerfassung (Wärme, Elektro, Durchfluss, Temperatur) und deren Übertragung sind bekannt.
- Die Einsatzfelder der Systemkomponenten in technischen Prozessen können dimensioniert werden.
- Energieeffizienzberechnungen können durchgeführt und Einsparpotentiale ermittelt werden.
- Die einzelnen Systemkomponenten können fachgerecht (d.h. unter Sicherheits- und Umweltaspekten) installiert werden.

KOMPETENZEN AUS DEM ARBEITSUMFELD

- Montagevorschriften und Prüfabläufe werden eingehalten, fertige Installationen können fachgerecht in Betrieb genommen werden.
- Der rechtliche Rahmen im Umgang mit Energie ist geläufig.

SOZIALE UND SELBSTKOMPETENZEN

- Informationen aus dem Arbeitsfeld können beschafft, strukturiert, dokumentiert und zusammengefasst dargestellt werden.
- Fachliche Beratungsgespräche können geführt und gemeinsam Lösungsalternativen diskutiert werden.
- Die Sicherheit in der Teamarbeit und Kommunikation mit Architekten und Kunden wird gestärkt und gelernt, mit Konflikten souverän umzugehen.

BETRIEBSSPEZIFISCH – KOMPETENZBASIERT – PRAXISORIENTIERT

- Anpassung der Inhalte an die Unternehmensbedarfe
- Gezielte Entwicklung von Kompetenzen
- Wissenstransfer durch betriebliches Lernprojekt
- Begleitendes Onlinelernen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Institut für Betriebliche Bildungsforschung
Gubener Straße 47A • 10243 Berlin
info@institut-bbf.de
Telefon +49 30 7623 923 00

PROJEKTFÖRDERER:

